

Montag, 20. Juni 2016

SCHWÄBISCHE POST

Beim Nähcafé soll's nicht bleiben

Internetplattform, internationale Bücher: Welche Integrationsprojekte Aalen nun angehen will

Die Fahrradwerkstatt floriert, das Nähcafé brummt. Und an neuen Ideen für eine bessere Integration in Aalen mangelt es nicht. Eine Internetplattform für Migranten ist im Werden, in der Stadtbibliothek wird eine internationale Bücherecke eingerichtet. Der Integrationsausschuss hat die Projekte am Montagabend zur Kenntnis genommen.

Alexander Gässler <http://www.schwaebische-post.de/service/redaktion/gaessler-alexander/>



</detail-image.php?aid=1489952&iid=0>

Das Nähcafé der Kulturküche öffnet alle 14 Tage. Unter fachkundiger Anleitung nähen Flüchtlingsfrauen Kopftücher, Taschen oder Röcke, sie ändern Kleider oder flicken Hosen. Wenn die fünf Plätze an den Nähmaschinen belegt sind, können sie in einer Kaffeecke stricken und häkeln. (Foto: jab) </detail-image.php?aid=1489952&iid=0>

Aalen. In Aalen leben mehr als 17 000 Menschen mit Migrationshintergrund. Sprachbarrieren behindern oftmals einen Arztbesuch. Unter Federführung der Caritas ist jetzt ein Ärzteswegweiser in sechs Sprachen entstanden, der alle Ärzte und Psychotherapeuten in der Stadt auflistet. 750 Exemplare wurden gedruckt, die Stadt übernimmt die Hälfte der Kosten. OB Thilo Rentschler hält die knapp 640 Euro für einen „bescheidenen Betrag, der ganz große Wirkung entfachen kann“.

Während der Ärzteswegweiser schon fertig ist, ist die Internetplattform www.integration-aalen.de <http://www.integration-aalen.de> noch im Werden. Im Februar bekam die Stadt die Zusage für einen 60-prozentigen Landeszuschuss für die Gesamtkosten von 10 500 Euro, im April legte die Agentur „Krähativ Design“ los, im Juli sollen den Mitgliedern des Integrationsausschusses erste Entwürfe gezeigt werden. An diesem Montag stellte OB Rentschler erst einmal den Aufbau der Internetseite vor, die alle integrativen Projekte in Aalen, allerlei Zahlen und Fakten, Infos über Deutschkurse und einen Veranstaltungskalender enthalten soll. Die Plattform wird technisch so erstellt, dass der städtische Integrationsbeauftragte Christian Kolb sie jederzeit aktualisieren kann. Einher geht eine Willkommensbroschüre, die bis Jahresende fertig sein soll.

Auf Initiative und mit finanzieller Unterstützung des Lions-Clubs Aalen wird in der Stadtbibliothek eine internationale Bücherecke eingerichtet. Dabei handelt es sich um einen reservierten Bereich im ersten Stock mit Literatur für Migranten, ausländische Studenten und Flüchtlinge. „Losgehen soll es eigentlich möglichst bald“, meinte OB Rentschler.

Laut Konzept soll das Angebot an englischer Literatur ausgebaut werden. Türkisch wird unter den Aalener Migranten sowieso am meisten gesprochen. Der Bedarf an arabischer Literatur ergibt sich aus der zunehmenden Zahl an Flüchtlingen aus Syrien, dem Nahen und Mittleren Osten. Ferner ist an Persisch und Urdu gedacht. Ebenso an Kinder- und Figurentheater oder an Lesungen, die sich speziell an Migranten richten.

Im Kalender vormerken kann man sich schon mal das internationale Fest am 9. und 10. Juli, das am Freitag um 18 Uhr auf dem Gmünder Torplatz eröffnet wird. Im September heißt es dann wieder Interkulturelle Woche im Interkulturellen Garten. Bei diesem Anlass will die Ahamadiyya Muslim Jamaat einen Freundschaftsbaum pflanzen. Es soll ein Obstbaum sein, zum Beispiel eine Pflaumenart.

Mohammad Idris Mahmood erinnert daran, dass die muslimische Organisation bundesweit schon mehr als 1000 Bäume gepflanzt hat, zum Beispiel auch in Schwäbisch Gmünd und Ellwangen.

Eingangs hatte es aktuelle Informationen über laufende Integrationsprojekte gegeben. Zum Beispiel über die Fahrradwerkstatt, die im April in die ehemalige Hofackerschule umgezogen ist und im Juli offiziell eröffnet werden soll. Ebenso gut kommt das Nähcafé in der Gemeinschaftsunterkunft in der Ulmer Straße an, was Rosemarie Wilhelm von der Kulturküche bestätigte.

© Schwäbische Post 20.06.2016 21:12

Mehr zum Thema

- Mehr Flüchtlinge, mehr Integrationskurse <http://www.schwaebische-post.de/1489897>



[Kommentar schreiben](#) /comment.php?aid=1489952&mode=create

E-Mail bei neuen Kommentaren

Zu diesem Artikel wurden noch keine Kommentare geschrieben.

Das könnte Sie auch interessieren



Radfahrer und Jogger auf B29...

Lorch. Ein Radfahrer und neben her läuft ein Jogger, beide sind auf der B29 unterwegs zwischen de... [weiter](#)



Treppenlift: Jetzt Förderung sichern!

Beim Kauf eines Treppenliftes zahlt die Pflegeversicherung bis zu 4.000 € Zuschuss - So geht's [weiter](#)



Das ehemalige Aalener Kaufland ist jetzt platt...

Seit ein paar Tagen ist das ehemalige Kaufland in Aalen platt. Dadurch öffnet sich ein unge-
wohnte... [weiter](#)



Gleitschirmflieger stürzt ab...